



Zürich, im Juni 2026

Präventionsschulung zur Missbrauchsthematik

Liebe Weggefährten und Weggefährtinnen

Herzliche Einladung an alle, die mit uns in Gruppen, Lokalgemeinschaften oder als Einzelpersonen auf dem Weg sind

Wir dürfen euch ein Schulungsangebot zu einem aktuellen Thema machen, das auch die Generalversammlung beschäftigt und im Schlussdokument Eingang gefunden hat. Es geht um die Missbrauchsthematik, die uns leider auch als Fokolar-Bewegung betrifft. Im Schlussdokument heisst es:

16. Um die Einheit auf authentische Weise zu leben, sind wir zu einer Umkehr in der gesamten Bewegung aufgerufen. Dazu gilt es, sich für die Vielfalt im Denken, in der Sensibilität und der Erfahrung zu öffnen und sie willkommen zu heissen. Wir erkennen die durch Missbrauch verursachten Grenzen und Verletzungen an und setzen uns dafür ein, den tieferen Sinn der Einheit wiederzuentdecken, um sie mit neuem Mut zu leben und zu bezeugen.

Wir haben die Gelegenheit, uns mit diesem Themenkomplex zu befassen unter der kundigen Leitung der Präventionsbeauftragten des Bistums Chur, Dolores Waser Balmer, und dem Präventionsbeauftragten Franz Kreissl aus dem Bistum St. Gallen. Es geht um eine Sensibilisierung und eine kritische Reflexion des eigenen Handelns: Wie kann mein Engagement spirituelle Selbstbestimmung stärken? Wie lassen sich Machtmissbrauch und Manipulation vermeiden?

Wann: Samstag, 12. September von 9.15 – 13 Uhr
Wo: Centrum 66, Hirschengraben 66, 8001 Zürich
Anmeldung: bis 5. September an: zuerich.f@fokolar.ch

Fakultativ besteht die Möglichkeit nach Abschluss der Veranstaltung, gemeinsam ein Picknick (selbst mitnehmen) einzunehmen und miteinander im Gespräch zu bleiben.

In gespannt-freudiger Erwartung grüssen wir euch herzlich

Zonettenteam Zürich (Susanne Ganarin, Res Berger, Anita Francioli, Lucian Pasiaka)